

AllesWirdGut

644.SMU – Karmeliterhof/ St. Pölten (AT)

Unterm Himmelsgewölbe

Vom Kloster zur Kaserne zum Kulturkosmos: Der Karmeliterhof im Stadtmuseum St. Pölten bekommt ein Dach, das umschlossen von geschichtsträchtigen Mauern vielgestaltige Nutzungen vom Event bis zur Ausstellung möglich macht.

Der Entwurf von AllesWirdGut fußt auf einer zarten Rippenkonstruktion, die den Bestand aus dem 18. Jahrhundert schonend bedeckt und ihn zugleich selbstbewusst in die Gegenwart überführt. Das ökonomisch ausgestaltete Dach besteht aus heimischer Weißtanne und zeichnet räumliche Strukturen nach, die an barocke Gewölbe erinnern. Mit großflächigen transparenten Verglasungen lässt es zudem freie Blicke in den Himmel zu.

Während die Spantenkonstruktion in ihrer Ästhetik historischen Vorbildern folgt, wird sie bautechnisch nach aktuellsten Effizienz- und Ökologiestandards realisiert. Die Last des Daches ist auf drei Säulen verteilt, die den Hof wie selbstverständlich in Bewegungszone und Aufenthaltsbereiche gliedern und zugleich auch die notwendige technische Infrastruktur beherbergen. An den Rändern des Tragwerkes kommt es zur sanften Berührung zwischen den massiven Mauern und dem grazilen Dach – fast so, als würde es vom Bestand gestützt.

Um dem Hof größtmögliche Nutzungsflexibilität zu sichern, sind Nebenräume wie Sanitärbereiche fortan im historischen Trakt untergebracht. Der Innenhof kann so je nach Szenario flexibel zur Gänze oder in kleineren Teilbereichen genutzt werden. Im Sinne der Klarheit der Baumaßnahme werden zudem zwei Bestandsfenster im nordöstlichen Teil des Treppenhauses verschlossen.

Eine barrierefreie Rampe wird von einem massiven Brüstungselement begleitet, das wie die im Raum verteilten Bodentanks sämtliche Medienanschlüsse beinhaltet. Transparente Absorber an der Dachunterseite ergänzen die permanent in den Rippen integrierten akustischen Maßnahmen. Ein stufenlos verstellbares Segel und Sonnenschutzverglasung bewahren den Innenhof vor Überhitzung.

Trotz der architektonischen Intervention von AllesWirdGut bleiben die ursprüngliche Form und Gestalt des Innenhofes erhalten und die prägenden Elemente seiner Fassaden frei von störenden Einflüssen. Der Himmel bildet den Hintergrund neuer graziler Gewölbe: The sky is the limit.

AllesWirdGut

Architektur: AllesWirdGut

Auftraggeber: Immobilien St. Pölten GesmbH & Co KG

Wettbewerb: 02.2022 – 1. Preis

BGF: 411 m²

MitarbeiterInnen: Christopher Schweiger, Johannes Windbichler, Stephan Lechner

Haustechnik: Ingenieurbüro Lakata GmbH

Brandschutz und Bauphysik: Dipl.-Ing. Erich Röhner

Tragwerksplanung: Werkraum Ingenieure ZT GmbH

Illustrationen: AllesWirdGut

Visualisierung: AllesWirdGut